

## SICHERHEITSDATENBLATT

ALUMINIUM SPRAY

Seite: 1

Erstellungsdatum: 08-10-2014

Revisionsdatum: 17-03-2014

Revisionsnummer: 19

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** ALUMINIUM SPRAY

**Produktcode:** 5290

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** PC9a: Beschichtungen und Farben, Verdüner, Farbentferner.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** ProPart International B.V.

Molenakker 3

Reuver

5953 TW

The Netherlands

**Tel:** +31 (0) 77 476 2368

**Fax:** +31 (0) 77 476 2424

**Email:** [info@propart-international.com](mailto:info@propart-international.com)

#### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon:** +31 (0) 77 476 2368 (08.30-17.00)

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (DSD/DPD):** F+: R12; Xi: R36; -: R66; -: R67

**Einstufung (CLP):** Eye Irrit. 2: H319; Flam. Aerosol 1: H222; STOT SE 3: H336; -: H229; -: EUH066

**Wichtigste nachteilige Effekte:** Hochentzündlich. Reizt die Augen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnungselemente (CLP)

**Gefahrenhinweise:** H222: Extrem entzündbares Aerosol.

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Signalwörter:** Gefahr

**Gefahrenpiktogramme:** GHS02: Flamme

GHS07: Ausrufezeichen

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## ALUMINIUM SPRAY

Seite: 2



**Sicherheitshinweise:** P501: Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den Örtlichen Vorschriften zuführen.

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103: Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P210: Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P251: Behälter steht unter Druck: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.

P211: Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P410+412: Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

### Kennzeichnungselemente (DSD/DPD)

**Gefahrenkennz:** Hochentzündlich.

Reizend.



**R-Sätze:** R12: Hochentzündlich.

R36: Reizt die Augen.

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**S-Sätze:** S38: Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

**P-Sätze:** Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

**Sonstige Gefahren:** Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Dampf / Luft-Gemische möglich.

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## ALUMINIUM SPRAY

Seite: 3

### Gefährliche Bestandteile:

#### ACETON

EINECS	CAS	Einstufung (DSD/DPD)	Einstufung (CLP)	Prozent
200-662-2	67-64-1	F: R11; Xi: R36; -: R66; -: R67	Flam. Liq. 2: H225; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H336; -: EUH066	37.500%

#### PROPAN

200-827-9	74-98-6	F+: R12 Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280	11.250%
-----------	---------	---	-------------------------------------	---------

#### BUTAN

203-448-7	106-97-8	F+: R12 Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280	7.500%
-----------	----------	---	-------------------------------------	--------

#### ISOBUTANE

200-857-2	75-28-5	F+: R12 Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280	7.500%
-----------	---------	---	-------------------------------------	--------

#### N-BUTYLACETAT

204-658-1	123-86-4	-: R10; -: R66; -: R67 Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Liq. 3: H226; STOT SE 3: H336; -: EUH066	7.500%
-----------	----------	--	--	--------

#### 2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT

203-603-9	108-65-6	-: R10 Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Liq. 3: H226	7.500%
-----------	----------	--	--------------------	--------

#### XYLENE

215-535-7	1330-20-7	-: R10; Xn: R20/21; Xi: R38	Flam. Liq. 3: H226; Acute Tox. 4: H332; Acute Tox. 4: H312; Skin Irrit. 2: H315	1.750%
-----------	-----------	-----------------------------	---	--------

#### NITROCELLULOSE

-	9004-70-0	E: R1; -: R10; F: R11; -: R19; Xn: R22; Xi: R36/38; -: R66; -: R67	-	1.750%
---	-----------	--	---	--------

### Nicht eingestufte Bestandteile:

#### ALUMINIUMPULVER (NICHT STABILISIERT)

EINECS	CAS	Einstufung (DSD/DPD)	Einstufung (CLP)	Prozent
231-072-3	7429-90-5	-: R15; -: R17	Water-react. 2: H261; Pyr. Sol. 1: H250	1.750%

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## ALUMINIUM SPRAY

Seite: 4

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Bij aanhoudende irritatie een arts raadplegen. If irritation persists, consult a doctor. Bei anhaltender Reizung einen Arzt konsultieren. Si l'irritation persiste, consulter un médecin.

**Verschlucken:** Drink plenty of water and provide fresh air. Drink zeer veel water en voer verse lucht aan. Buvez beaucoup d'eau et de l'air frais. Trinken Sie viel Wasser und Frischluftzufuhr. Call a doctor immediately. Onmiddellijk een dokter waarschuwen. Appelez un docteur immédiatement. Rufen Sie sofort einen Arzt an.

**Einatmen:** Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Bij klachten arts ontbieden. In case of complaints consult doctor. En cas de réclamation, consulter un médecin. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** An Ort und Stelle sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen. Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Alkoholbeständiger Schaum. Do not use strong waterspray.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Leichtentzündlich. Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Bildet explosionsfähige Dampf-Luftgemische. Dämpfe können sich über weite Strecken bis zur Zündungsquelle ausbreiten und zurückschlagen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Im Außenbereich Windrichtung beachten. Im Außenbereich Personen mit dem Rücken gegen den Wind und entfernt

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## ALUMINIUM SPRAY

Seite: 5

von der Gefahrenstelle halten. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist. Alle Zündquellen entfernen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. Bei der Reinigung funkenfreie Geräte verwenden.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden. Rauchen verboten. Nur funkenfreie Werkzeuge benutzen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Von Zündquellen fernhalten. Behälter dicht geschlossen halten. Von direktem Sonnenlicht fernhalten. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen. Bildung von elektrostatischen Aufladungen in unmittelbarer Umgebung vermeiden. Der Boden des Lagerraums muß undurchlässig sein, um Flüssigkeitsaustritt zu verhindern.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

**ACETON**

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	1200 mg/m <sup>3</sup>	2400 mg/m <sup>3</sup>	-	-

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

ALUMINIUM SPRAY

Seite: 6

## PROPAN

DE	1800 mg/m <sup>3</sup>	7200 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	------------------------	------------------------	---	---

## BUTAN

DE	2400 mg/m <sup>3</sup>	9600 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	------------------------	------------------------	---	---

## ISOBUTANE

DE	2400 mg/m <sup>3</sup>	9600 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	------------------------	------------------------	---	---

## N-BUTYLACETAT

DE	480 mg/m <sup>3</sup>	-	-	-
----	-----------------------	---	---	---

## 2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT

DE	270 mg/m <sup>3</sup>	270 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	-----------------------	-----------------------	---	---

## XYLENE

DE	440 mg/m <sup>3</sup>	880 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	-----------------------	-----------------------	---	---

## DNEL/PNEC

DNEL / PNEC Nicht verfügbar.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

**Atemschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** Nicht zutreffend.

**Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Aerosol

**Farbe:** Silber

**Geruch:** Charakteristischer Geruch

**Verdunstungszahl:** Nicht zutreffend.

**Löslichkeit in Wasser:** Not / slightly miscible.

**Viskosität:** Nicht verfügbar.

**Siedepunkt / -bereich °C:** Nicht zutreffend.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Explosionsgrenzen %:** untere: 1,7

**obere:** 13,0

**Flammpunkt °C:** <0

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** No autoignition

**Dampfdruck:** 3500 hPa

**Relative Dichte:** Nicht verfügbar.

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** 688,1 g/l - EU-VOC in%: 93,63%

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## ALUMINIUM SPRAY

Seite: 7

### 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Ignition temperature: 333°C. Density: 0,735 g/cm<sup>3</sup> (20°C). Solvent content: organic solvent: 93,6%. Solids content: 6,3%.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen. Bei Zimmertemperatur stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Heiße Flächen. Zündquellen. Flammen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Gefährliche Bestandteile:**

#### ACETON

IVN	RAT	LD50	5500	mg/kg
ORL	MUS	LD50	3000	mg/kg
ORL	RAT	LD50	5800	mg/kg

#### N-BUTYLACETAT

ORL	MUS	LD50	6	gm/kg
ORL	RAT	LD50	10768	mg/kg

#### 2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT

IPR	MUS	LD50	750	mg/kg
-----	-----	------	-----	-------

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## ALUMINIUM SPRAY

Seite: 8

ORL	RAT	LD50	8532	mg/kg
-----	-----	------	------	-------

### XYLENE

ORL	MUS	LD50	2119	mg/kg
ORL	RAT	LD50	4300	mg/kg
SCU	RAT	LD50	1700	mg/kg

### Für das Gemisch relevante Wirkungen:

Wirkung	Route	Basis
Reizung	OPT	Gefährlich: Berechnet

### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

### Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

#### Öcotoxizität, Werte:

Art	Test	Wert	Maßeinheit
CAS 67-64-1	-	-	-
Daphnia magna	48H EC50	8800	mg/l
Daphnia magna	48H LC50	2262	mg/l
FISH	96H LC50	5540	mg/l
CAS 123-86-4	-	-	-
Daphnia magna	48H EC50	44	mg/l
ALGAE	96H EC50	320	mg/l
Daphnia magna	24H LC50	205	mg/l
Pimephales promelas	96H LC50	18	mg/l

#### Gefährliche Bestandteile:

#### ACETONE

BLUEGILL (Lepomis macrochirus)	LC50	8300	mg/l
--------------------------------	------	------	------

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Nicht verfügbar.

[Fort.]



# SICHERHEITSDATENBLATT

ALUMINIUM SPRAY

Seite: 9

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Nicht verfügbar.

## 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Nicht verfügbar.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität. Waterbezwaarlijkheid (NL) 11: Weinig schadelijk voor water levende organismen. Gevaar voor water klasse 1 (D) (Zelfclassificatie): gevaar voor water klein.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen. Must not be disposed together with household garbage or into the sewage system. Mag niet tezamen met huisvuil gestort worden of in de riolering terecht komen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden oder in die Kanalisation gelangen. Ne doit pas être évacué avec les ordures ménagères à pénétrer dans les canalisations.

**Abfallschlüssel Nr:** 08 01 11

**Verpackungsentsorgung:** Uncontaminated packaging can be recycled. Niet besmette verpakkingen kunnen een recycling ondergaan.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

**UN-Nummer:** UN1950

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**Korr. Bezeichn. des Gutes:** DRUCKGASPACKUNGEN

### 14.3. Transportgefahrenklassen

**Transportklasse:** 2

### 14.4. Verpackungsgruppe

### 14.5. Umweltgefahren

**Umweltgefährlich** Nein

**Meeresschadstoff:** Nein

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

ALUMINIUM SPRAY

Seite: 10

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

**Bes. Vorsichtsmaßnahmen:** Warning: Gases. EMS number:F-D, S-U.

**Tunnelcode:** D

**Transportkategorie:** 2

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 453/2010 erstellt.

\* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H220: Extrem entzündbares Gas.

H222: Extrem entzündbares Aerosol.

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H250: Entzündet sich in Berührung mit Luft von selbst.

H261: In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase.

H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R1: In trockenem Zustand explosionsgefährlich.

R10: Entzündlich.

R11: Leichtentzündlich.

R12: Hochentzündlich.

R15: Reagiert mit Wasser unter Bildung hochentzündlicher Gase.

R17: Selbstentzündlich an der Luft.

R19: Kann explosionsfähige Peroxide bilden.

R20/21: Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R36/38: Reizt die Augen und die Haut.

R36: Reizt die Augen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## ALUMINIUM SPRAY

Seite: 11

R38: Reizt die Haut.

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Schlüssel für Abkürzungen:** PNEC = predicted no effect level

DNEL = derived no effect level

LD50 = median lethal dose

LC50 = median lethal concentration

EC50 = median effective concentration

IC50 = median inhibitory concentration

dw = dry weight

bw = body weight

cc = closed cup

oc = open cup

MUS = mouse

GPG = guinea pig

RBT = rabbit

HAM = hamster

HMN = human

MAM = mammal

PGN = pigeon

IVN = intravenous

SCU = subcutaneous

SKN = skin

DRM = dermal

OCC = ocular/corneal

PCP = physico-chemical properties

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.